

Patienteninformationsblatt

Aufklärungsbogen zur Teilnahme an der hausarztzentrierten Versorgung Ihrer Kinder für Eltern und für Jugendliche

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte(r) PatientIn,

zur Förderung der hausärztlichen Versorgung hat der Gesetzgeber den Krankenkassen und Leistungserbringern die Möglichkeit eingeräumt, ein neues Versorgungsmodell zu organisieren. Ihre Betriebskrankenkasse bietet Ihnen zusammen mit dem Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte in Hessen eine derartige hausarztzentrierte Versorgung für Ihr Kind. Diese Versorgung beinhaltet eine besonders qualitativ hochwertige Versorgung durch feste Qualitätsanforderungen an die Ärzte und eine besondere Koordination der Leistungen. Ziel ist es, die Lücken der pädiatrisch-hausärztlichen Versorgung, insbesondere im Bereich Prävention, zu schließen.

Inhalte der pädiatrisch-hausärztlichen Versorgung

- Die Teilnahme an der hausarztzentrierten Versorgung ist freiwillig.
Sie schränkt das Recht auf freie Arztwahl nicht ein.
- Die Eltern wählen einen an der hausarztzentrierten Versorgung teilnehmenden Vertragsarzt als seinen „Hausarzt“ aus und bestätigen dies durch schriftliche Teilnahmeerklärung gegenüber seinem Kinder- und Jugendarzt.
- Die Teilnahme beinhaltet die Verpflichtung, den Untersuchungen gemäß den Kinder-Richtlinien, der Jugendgesundheitsuntersuchung sowie den zusätzlich aufgenommenen U 7a und U 10, nachzukommen.
- Der teilnehmende Versicherte kann frühestens nach einem Jahr den Vertrags-Arzt wechseln, es sei denn, es besteht ein wichtiger Grund. Der Widerruf der Teilnahme ist vom Versicherten bzw. den Eltern schriftlich gegenüber seiner BKK formlos 4 Wochen zum Quartalsende abzugeben.
- Die BKK informiert den gewählten Vertragsarzt zeitnah über die Beendigung der Versichertenteilnahme.
- Alle ambulanten fachärztlichen Leistungen nimmt der Versicherte nur auf Überweisung des „Hausarztes“ in Anspruch; ausgenommen hiervon sind Leistungen bei medizinischen Notfällen sowie Augenärzte, Frauenärzte, Psychotherapeuten.

Welche Daten werden von Ihnen erfasst?

Für die Auswertung und die Leistungsabrechnung werden Ihre persönlichen Daten im Zusammenhang mit Ihrer Behandlung erhoben, beim BKK Landesverband Hessen zusammengeführt und ausgewertet. Die teilnehmenden Ärzte haben sich freiwillig zu einer umfangreichen Dokumentation der Behandlung bereit erklärt. Diese Daten stehen dem BKK Landesverband Hessen und der Betriebskrankenkasse auf Anfrage unter Einhaltung der Schweigepflicht und des Datenschutzes zur Verfügung. Daraus können wissenschaftliche Erkenntnisse folgen, die zukünftig Patienten zu Gute kommen können.

Folgende Daten werden dabei erfasst:

- Name
- Versicherungsnummer
- Betriebskrankenkasse
- Behandlungstag
- Art der Untersuchung (Erstkontakt, Quartalskontakt, U7a, U10)
- Dokumentationsbogen U7a und Mannheimer Elternfragebogen
- Dokumentationsbogen U10 und Mannheimer Elternfragebogen

Sofern Sie mit den Bedingungen über eine Teilnahme an diesem Versorgungskonzept einverstanden sind und Ihr Arzt Sie hinreichend über die Inhalte dieser hausarztzentrierte Versorgung aufgeklärt hat, unterschreiben Sie bitte die beiliegende Teilnahmeerklärung.